

Schulinterner Arbeitsplan **Politik-Wirtschaft, Jahrgang 8**

Basis: KC Politik-Wirtschaft, Klasse 8 bis 10, Fassung 2015, sowie Lehrbuch **Politik & Co. Band 1**, C.C. Buchner, Aufl. 1, 2024



	Problemstellung / Gegenstandsbereich Lehrwerksbezug	Basiskonzepte Fachkonzepte	vorrangig geförderte Sachkompetenz	vorrangig geförderte Methodenkompetenz	vorrangig geförderte Urteilskompetenz	Möglichkeiten zur Leistungs- überprüfung
			Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	
Politischer Entscheidungsprozess im Nahbereich	Wie kann das Zusammenleben in unserer Gesellschaft gelingen? - Das Gedankenexperiment Sommercamp (S. 14 ff.) - Die drei Dimensionen von Politik (S. 21) Wie können Schülerinnen und Schüler das Schulleben (mit)gestalten? - Aufgaben von KlassensprecherInnen und weitere Formen der SMV (S. 24 ff.) - Sollten Schülerinnen und Schüler mehr Mitspracherechte in der Schule bekommen? (S. 35 ff.) Was macht unsere Gemeinde? - Aufgaben der Gemeinde (S. 40 ff.) - Finanzen der Gemeinde (S. 44 ff.) - Wie soll die Gemeinde mit knappen Mitteln umgehen? (S. 48 ff.) Ein Bikepark für Grünheim? Wie politische Entscheidungen vor Ort getroffen werden - Wem gehört der Wald und wer entscheidet, was in der Gemeinde passiert? (S. 54 ff.) - Politischer Entscheidungsprozess, politische Akteure und Entscheidung über den Bikepark (S. 60 ff.) - Berücksichtigung der Interessen der Bürgerinnen und Bürger (S. 68 ff.) Wie können (junge) Menschen die Politik in der Gemeinde beeinflussen? - Wahlen von Kommunalpolitikerinnen und -politikern (S. 72 f.) - Brauchen wir mehr direkte Demokratie? (S. 78 f.)	<i>Interaktionen und Entscheidungen</i> ✓ <u>Interesse</u> ✓ <u>Partizipation</u> ✓ <u>Anreize/Restriktionen</u>	- beschreiben Aufgaben der Kommunen und das Zusammenwirken von Organen der kommunalen Selbstverwaltung - beschreiben Rahmenbedingungen kommunaler Haushaltspolitik - beschreiben Formen der kommunalen politischen Beteiligung (u.a. Wahlen, Bürgerbegehren und -entscheid)	- untersuchen Gesetzestexte - arbeiten grundlegende Elemente des Politikzyklus anhand eines kommunalen Entscheidungsprozesses heraus. (Methode S. 65)	- nehmen multiperspektivisch Stellung zu einer kommunalpolitischen Frage (Methode S. 52) - erörtern einen Entscheidungsprozess von kommunalen Institutionen - nehmen Stellung zu Partizipationsmöglichkeiten auf Gemeindeebene (z.B. Bürgerräte, S. 68 f.). - nehmen kriterienorientiert Stellung zu direktdemokratischen Elementen	- Beitrag im Gedankenexperiment. - Beitrag im Rollenspiel „Schulvorstandssitzung“. - Beurteilung der Finanzierung des Umzugs der Skateranlage (S. 49). - Beitrag im Rollenspiel „Gemeinderatssitzung“ (S. 62).

Konsumentenscheidungen Jugendlicher	Warum überhaupt wirtschaften? • Bedürfnisse und das Grundproblem der Knappheit (S. 88 ff.) • Wirtschaften heißt entscheiden (S. 95 ff.) Warum kaufe ich was? Einflussfaktoren auf das Konsumverhalten Jugendlicher • Was bestimmt unsere Kaufentscheidung? Preise, Peergroup und Influencer (S. 100 ff.) • (Internet-) Werbung (S. 112ff.) • Rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher (S. 117 ff.) Einkommen – woher stammen sie und wofür werden sie verwendet? • Wofür geben Jugendliche ihr Geld aus? (S. 124 ff.) • Einkommensquellen und deren Verwendung (S. 125.) • Der Wirtschaftskreislauf (S. 125.) • (Wann und wofür) Ist Sparen sinnvoll? (S. 130 ff.) Niedrige Preise – ein Segen für alle? • Jedes Gut hat (s)einen Preis, oder? (S. 140f.) • Preisbildung und Funktionen von Märkten und Preisen (S. 142 ff.) • Hauptsache günstig und gut? Ökologische und soziale Folgen unseres Smartphone-Konsums (S. 151 ff.)	<i>Motive und Anreize</i> ✓ <u>Knappheit</u> ✓ <u>Nachhaltigkeit</u> ✓ <u>Werte</u>	• beschreiben Einflussfaktoren auf das Konsumverhalten Jugendlicher • beschreiben rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher • beschreiben Einkommensquellen und Möglichkeiten der Einkommensverwendung. • beschreiben Bildung und Funktionen von Märkten und Preisen	• erklären Marketingstrategien anhand von Werbung • analysieren Werbestrategien (Methode S. 112) • ordnen einen jugendspezifischen Fall mithilfe von Gesetzestexten rechtlich ein • erklären einen einfachen Wirtschaftskreislauf (S. 126 ff.). • erläutern die Preisbildung mithilfe des Marktmodells.	• überprüfen Einflussfaktoren auf (eigene) Konsumententscheidungen • überprüfen wesentliche Ergebnisse von Marktprozessen. • nehmen kriterienorientiert Stellung zu politischen Vorschlägen (Methode S. 157 f).	• Anwenden und Zuordnen wirtschaftlicher Begriffe (Bedürfnishierarchie, Minimal-/Maximalprinzip, Alternativkosten). • Analyse einer Werbeanzeige (Methode S. 112).
	Bezug zum Medienbildungskonzept	Personalisierte Werbung im Internet: (Wie) Beeinflussen Algorithmen mein Kaufverhalten? (S. 113 ff.) Ökonomische Risiken durch In-App-Käufe (S. 134 ff.)				

Hinweis zur Spalte *Lehrwerksbezug*: Die angegebenen Seiten des Lehrwerks *Politik & Co Band 1* stellen Materialien bereit, die im Rahmen der jeweiligen Unterrichtseinheit als Basis genutzt werden können, die teils aber anders, als im Lehrbuch angeordnet, behandelt und ggf. auch ergänzt oder exemplarisch ausgewählt werden müssen. Die im Lehrwerk verwendeten Arbeitsaufträge decken sich nicht immer mit der Intention, die hier angegebenen Basis- und Fachkonzepte wirksam werden zu lassen. Hierfür müssten die jeweiligen Arbeitsaufträge zu den Materialien teilweise anders formuliert werden.

Hinweis zur Spalte *Leistungsüberprüfung*: In dieser Spalte finden sich Anregungen für mögliche, aus der Unterrichtseinheit resultierende Aufgabenstellungen in mündlichen oder schriftlichen Leistungskontrollen. Pro Halbjahr ist eine Klassenarbeit verbindlich. Die Mitarbeit der SuS zählt bei der Benotung 60 %, die schriftliche Leistungskontrolle zählt 40 %.